

NEOS-Programm für die Landtagswahl 2024

VORWORT

Es gibt viel zu tun

Liebe Steirerin, lieber Steirer,

als Optimist und stolzer Vater will ich vor allem eins: eine gute Zukunft für unsere Kinder. Wir müssen dafür sorgen, dass es ihnen besser geht als uns – dafür setze ich mich ein.

Unser Wohlstand und die Zukunft unserer Kinder sind in Gefahr. Die Politik von ÖVP und SPÖ bedeutet oft Stillstand, hohe Belastungen und wenig Mut. Das macht das Leben für viele schwer.

Ich möchte, dass mein Sohn Emil und alle Kinder in der Steiermark in einem Land leben, das ihnen Chancen bietet. Das heißt: gute Bildung, ein funktionierendes Gesundheitssystem und mehr Geld durch niedrigere Steuern. Ein Land, in dem Leistung zählt und nicht, wen man kennt. Ein Land ohne Postenschacherei.

Mit deiner Stimme können wir das schaffen! Deswegen am 24.11. NEOS wählen.

Niko Swatek, Chef der NEOS Steiermark

SELBSTBESTIMMTES LEBEN

In der Steiermark gibt es noch viele Hürden für ein selbstbestimmtes Leben. So können nicht alle ihr vollständiges Potenzial entfalten.

Wir brauchen eine Inklusions-Reform. In einer neuen Steiermark werden Menschen dabei unterstützt, ihr Leben selbst zu gestalten. Der öffentliche Raum wird selbstverständlich barrierefrei, die Bildung und der Arbeitsmarkt sind inklusiv.

BILDUNG

Bildung ist der Schlüssel, damit unsere Kinder sich frei entfalten können. Doch veraltete Strukturen und zu wenige Betreuungsplätze halten sie zurück.

In der Steiermark reden wir oft über das Schulsystem, aber zu wenig über die Talente und Bedürfnisse der Kinder. Es fehlen Plätze in Krippen und Kindergärten. Das macht es Eltern schwer, Familie und Beruf zu vereinbaren und nimmt den Kindern Chancen.

Viele Schulkinder können nicht gut lesen. Schulen sind durch Bürokratie überlastet und bereiten nicht gut auf das Leben vor.

Das müssen wir ändern, damit alle Kinder die gleichen Chancen im Leben haben.

Bildung in Krippen und Kindergärten

- Mehr Plätze in Krippen und Kindergärten: Es gibt mehr Plätze für Kinder.
- Sicherer Platz für jedes Kind: Jedes Kind bekommt einen Platz in einer Krippe oder im Kindergarten.
- Mehr Geld für längere Öffnungszeiten: Die Krippen und Kindergärten bleiben länger offen und haben weniger Schließtage.
- Mehr Geld für das Personal: Die Mitarbeitenden in Krippen und Kindergärten werden besser unterstützt.
- Bessere Betreuung für kleine Kinder: Weniger Papierkram und kleinere Gruppen.
- Mehr Förderprogramme: Mehr Angebote für Sprachförderung und Bewegung.

Bildung in der Schule

- Schulen sollen mehr selbst entscheiden: Jede Schule kann selbst entscheiden, was gut für sie ist.
- Hilfe für die Verwaltung: Mehr Personal für Computer und Verwaltung.
- Mehr Fachleute an Schulen: Jede Schule hat Psychologen und Sozialarbeiter.
- Mehr Geld für Schulen mit Problemen: Schulen, die mehr Hilfe brauchen, bekommen mehr Geld.
- Demokratie lernen: Neues Fach „Leben in der Demokratie“.
- Digitale Angebote: Mehr Lernen mit Computern und Schulungen für Lehrer.
- Bessere Schulgebäude: Geld, um Schulen zu erneuern.
- Schule modern und attraktiv machen: Schöne, moderne Orte zum Lernen schaffen.
- Kein Mobbing und keine Gewalt: Schulungen, damit Mobbing und Gewalt nicht passieren.

ENTLASTUNG

Das Leben in der Steiermark wird teurer. Die hohen Kosten für Energie und Steuern belasten die Menschen.

Die Politik macht es schwer, mehr zu arbeiten. Hohe Steuern und strenge Regeln halten viele davon ab, mehr zu verdienen. Die Parteien ÖVP und SPÖ machen Schulden, statt die Steuern zu senken und den Menschen mehr Geld zu lassen.

Die Steiermark wird für Unternehmen weniger attraktiv, weil Steuern und Bürokratie hoch sind. Trotzdem hält die Regierung an der ORF-Gebühr fest, was die Menschen weiter belastet.

Die Kraft für Entlastung

Damit die Steiermark ein guter Ort für Arbeit und Unternehmen bleibt, muss die Bürokratie weniger und Unternehmergeist gefördert werden. Wenn wir nichts tun, könnten Arbeitsplätze und Wohlstand verloren gehen.

- Weniger Steuern, damit die Menschen mehr Geld verdienen.
- Für den ORF soll weniger bezahlt werden.
- Unnötige kleine Steuern streichen, damit Steuern einfacher werden.
- Menschen sollen komplizierte Regeln im Internet melden können!
- Für jedes neue Gesetz wird ein altes Gesetz abgeschafft. So wird regelmäßig geprüft, ob Gesetze noch nötig sind.

Die Kraft für Wachstum

- Günstigere Wärme: Zusammenschluss von Energie Steiermark und Energie Graz, damit die Kosten sinken.
- Hilfe beim Kauf von Eigentum: Geld für Menschen, die zum ersten Mal eine Wohnung oder ein Haus kaufen.
- Entlastung für Eltern: Gratis Kindergärten und kostenloses Mittagessen in Schulen.
- Starke Unternehmen und neue Ideen: Gesetze für kleine Unternehmen verbessern.

Die Kraft für eine verantwortungsvolle Politik

- Keine neuen Schulden: Einführung einer Regel, die verhindert, dass neue Schulden gemacht werden.
- Schulden abbauen: Einen Plan machen, um Schulden zurückzuzahlen.
- Weniger Geld für Parteien: Die Parteien bekommen nur noch die Hälfte!

GESUNDHEIT

Das Gesundheitssystem in der Steiermark ist nicht gut genug. Es gibt zu wenig Vorsorge, es ist schwer verständlich und nicht gut organisiert. Das führt dazu, dass es nicht richtig funktioniert.

Trotz Versprechungen müssen wir immer noch lange auf Behandlungen warten. Ohne Kontakte oder genug Geld ist es schwer, einen Arzt zu sehen. Es gibt auch zu wenige Kassenärzte.

Die schlechten Arbeitsbedingungen und das Fehlen von Anerkennung führen dazu, dass viele Menschen im Gesundheitsbereich ihren Beruf aufgeben.

Wir wollen eine gute medizinische Versorgung für alle in der Steiermark, die an die Bedürfnisse der Menschen angepasst ist.

Gesund vor Ort

- Es soll mehr Gesundheitszentren geben, damit Ärzte und andere Fachleute besser zusammenarbeiten können.
- Es sollen mehr Ärzte am Land geben, die einen gratis behandeln!
- Die Kosten für Ärzte in unterversorgten Gebieten sollen komplett übernommen werden.
- Es sollen einfachere Regeln geben, damit mehr Ärzte eine Praxis auf dem Land eröffnen können.

Für die Krankenhäuser

- Weniger Bürokratie, mehr Geld für fleißige und mehr Angebote für Kinderbetreuung.
- Neue Technologien sollen genutzt werden, um die Behandlung der Patienten zu verbessern und die Abläufe effizienter zu gestalten.

Für die Pflege

- Menschen sollen lieber zu Hause gepflegt werden, statt in Pflegeheimen.
- Es sollen mehr Fachkräfte eingestellt werden, damit die Betreuung in Pflegeheimen besser wird.
- Es braucht mehr Geld für Pflegekräfte in der Gemeinde.

KAMPF GEGEN BESTECHUNG

Wir brauchen ehrliche und saubere Politik. SPÖ und ÖVP helfen nur für die, die lange in ihren Ämtern bleiben. Viele Politiker kümmern sich nur um ihre eigene Macht und wenig um Lösungen für uns in der Steiermark.

Die Landesregierung sollte den Menschen helfen, nicht andersherum. Wir wollen, dass die Politik klar und offen ist, damit die Menschen wieder Vertrauen haben.

Die FPÖ in Graz zeigt, dass Millionen von Euro ohne Kontrolle hin und her geschoben wurden. Ungerechte Postenverteilungen passieren in der Steiermark regelmäßig. Unser Land gehört den Menschen, nicht den Parteien.

Ohne Verantwortung der Politiker wird weiterhin ohne Scham nur der eigenen Tasche gefüllt.

Wir haben das Recht zu wissen, wohin unser Geld geht. Es soll allen Menschen zugutekommen und nicht nur denen, die nahe an der Regierung sind.

In der Steiermark sollte es darauf ankommen, was man kann, und nicht, wen man kennt.

MEHR VERANTWORTUNG

- Politiker müssen zahlen, wenn sie ihre Aufgaben grob falsch machen.
- Es soll öffentliche Anhörungen für wichtige Jobs geben. Der Landtag bekommt das Recht, die Entscheidungen einzusehen und eine Reihenfolge festzulegen.
- Politiker dürfen nach ihrem Amt für ein Jahr nicht in hochbezahlte Jobs in staatlichen Firmen wechseln.
- Abgeordnete dürfen höchstens 15 Jahre im Amt bleiben. Für Regierungsämter gibt es eine Begrenzung von 10 Jahren.

FÜR SAUBERE POLITIK

- Eine Internetseite, auf der alle Ausgaben der Landesregierung sichtbar sind.
- Alle Finanzen der Parteien sollen veröffentlicht werden.
- In Graz soll es eine Grenze von 400.000 € für den Wahlkampf geben.
- Es soll überwacht werden, ob das Regierungsprogramm auch umgesetzt wird. Alle Beschlüsse der Regierung sollen öffentlich gemacht werden.
- Es soll klare Regeln geben, wie Geld an die Gemeinden verteilt wird.
- Alle Gemeinden in der Steiermark müssen Informationen liefern, egal wie groß sie sind.

NEOS MACHEN DEN UNTERSCHIED!

Wir haben als Partei viele Erfolge gefeiert.

In Österreich:

- Wegen uns NEOS wurde die heimliche Steuererhöhung gestoppt.

In Wien, wo wir in der Regierung sind:

- Mehr Betreuung im Kindergarten: Wiener Kindergärten bieten Betreuung von früh bis spät an. Das hilft Eltern, Geld zu sparen.
- Kostenloses Mittagessen: Rund 50.000 Schüler bekommen jeden Tag ein kostenloses, gesundes Mittagessen.
- Mehr Unterstützung für Schulen: In allen Wiener Schulen gibt es zusätzliche Helfer, die den Lehrern bei der Arbeit helfen.
- Mehr Möglichkeiten für Schüler: Mit den „Wiener Bildungschancen“ können Klassen an Kursen teilnehmen. Themen sind zum Beispiel, wie man Konflikte löst oder wie man mit Geld umgeht.

In der Steiermark:

- Kleinere Gruppen im Kindergarten: Ab diesem Jahr gibt es weniger Kinder pro Gruppe. Statt 25 Kinder sind es jetzt nur noch 20. Das hilft, die Qualität zu verbessern. Die Menschen können sich mehr um jedes Kind kümmern.
- Bessere Gehälter im Kindergarten: Frühere Gehälter waren zu niedrig. Wir NEOS haben das Problem erkannt. Deshalb gab es 2024 die größte Gehaltserhöhung für Angestellte im Kindergarten!
- Internetportal: Es wird ein Internetportal für die Anmeldung in Kindergärten und Kinderkrippen geben. Dort sieht man auch, wie lange man auf einen Platz warten muss. So wird es auch klar, wo es zu wenig Plätze gibt.
- Gesundheit: Kindergesundheitszentren: Im Oktober wurde das erste Kindergesundheitszentrum eröffnet. Das war eine Forderung von uns! Es hilft Familien und Krankenhäusern.
- Entlastung: Strompreise gesenkt: Wir haben den Rechnungshof gebeten, die Preise der Energie Steiermark zu prüfen. Dadurch wurden die Preise gesenkt, und viele Haushalte sparen Geld.

Inklusion:

In der Steiermark gibt es noch viele Hürden für ein selbstbestimmtes Leben. So können nicht alle ihr vollständiges Potenzial entfalten.

Wir brauchen eine Inklusions-Reform. In einer neuen Steiermark werden Menschen dabei unterstützt, ihr Leben selbst zu gestalten. Der öffentliche Raum wird selbstverständlich barrierefrei, die Bildung und der Arbeitsmarkt sind inklusiv.

Das sind unsere Pläne für eine bessere Steiermark.

Wähle uns am 24. November 2024.